



## 472 2K Anti Graffiti Schutzlack permanent

Hochwertiger Permanentenschutz gegen Graffiti

### Werkstoffbeschreibung



**Werkstoffart:** Farbloser, wasserverdünnbarer 2-Komponenten Schutzlack auf PU Basis, silikon- und wachs frei

**Verwendungszweck:** Permanentenschutz für saugende und nicht saugende Untergründe wie z.B. Putze, Fassaden, Beton, Vollwärmeschutz, Klinker, Holz, lackierte Flächen, Metalle etc.

Nicht geeignet für hydrophobierte und wasserabweisende Untergründe sowie Flächen, die einer rückseitigen Durchfeuchtung ausgesetzt sind. Ebenso nicht geeignet für pulverlackierte, eloxierte Flächen sowie alkalische Untergründe wie frischer Beton oder Silikatfarben.

**Eigenschaften:**

- Schützt vor dem Eindringen von Wasser und Verschmutzungen in den Untergrund
- Überstreichbar
- $s_d$ -Wert 0,58m (Mittelwert)

**Glanzgrade:**

<b>Bestell-Nr.:</b>	<b>Glanzgrad:</b>
4720002	seidenglänzend
4720004	matt

**Dichte:**

ca. 1,0 g/ml

**Verpackung:**

5 ltr

**Lagerung:**

Kühl und trocken lagern. Vor Frost schützen. Nicht über 40°C lagern

### Anwendungstechnische Hinweise

**Untergrundvorbereitung:** Der Untergrund muss sauber, trocken und staubfrei sein. Evtl. vorhandene Graffiti vorab mit Graffiti Entferner 470 entfernen. Mit klarem Wasser nachwaschen und trocknen lassen. Faserzementplatten vorher allseitig grundieren.

**Mischungsverhältnis:** 4 : 1 mit Härter, maschinell einrühren. Vorreaktionszeit 5-10 min, danach nochmal durchmischen.

**Anstrichaufbau:** 2 – 3 x 2K Anti Graffiti Schutzlack permanent (unverdünnt insgesamt 150 – 250 ml/m<sup>2</sup>)

Grob strukturierte und saugende Untergründe brauchen eine höhere Auftragsmenge als nicht saugende oder glatte Untergründe. Pro Schicht Auftragsmenge max. 100 ml/m<sup>2</sup>.

**Verarbeitungszeit:**

8 Std. Bei 20°C

**Verarbeitungsbedingungen:** Vor Gebrauch sorgfältig aufrühen. Auftrag am besten durch Spritzen (Airless) mit niedrigem Druck und kleinster Düse. Alternativ rollen mit einer Kurzflorwalze (Mohair). Nach jedem Anstrich der Beschichtung Zwischentrocknung abwarten bis die aufgebrachte Schicht klar aufgetrocknet ist. Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Lufttemperatur 8°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 70% r.F. liegen. Niedrige Temperaturen sowie hohe Luftfeuchte verlängern die Trockenzzeit.

# Technisches Merkblatt

## Reinigung / Haltbarkeit:

Graffiti mit Graffiti Entferner 470 einsprühen und 2 – 5 min. einwirken lassen. Anschließend die **gelösten Farben entfernen**. Auf diese Art sind mehrere Reinigungen möglich. Wenn sich die Reinigungsfähigkeit verschlechtert sollte die Beschichtung wieder erneuert werden. **Achtung:** Die Flächen unterhalb des zu reinigenden Bereichs vor Verschmutzung schützen.

Auf diese Weise sind 10 – 15 Reinigungen möglich bevor die Beschichtung wieder erneuert werden muss.

## Werkzeugreinigung:

Direkt nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.

Angetrocknete Lackreste mit Nitroverdünnung entfernen.

## Kennzeichnung

### Abfallschlüssel:

080111

### Entsorgung:

Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.

### Hinweis:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altłacke abgeben.

### Sonstiges:

Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23), das Merkblatt "Lösemittel" (M 017) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten.

Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzzeit aus den betreffenden Räumen entfernen.

Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

## Verarbeitungshinweise

Auftragsverfahren	streichen / rollen	Airless-spritzen		
<b>Verdünnung</b>	unverdünnt	unverdünnt		
<b>Viskosität</b>				
DIN4mm				
<b>Düse (mm)</b>				
<b>Spritzdruck (bar)</b>				
<b>Kreuzgänge</b>				

Trocknung / Überstreichbarkeit	staubtrocken	überstreichbar			
(20°C/55% r.F.) *	~ 30 min	~ 1 – 2 h			

Ergiebigkeit	streichen / rollen			
m² / ltr.	~ 10			

## Besondere Hinweise

Achtung: bei Klinkern und Ziegelmauerwerk können vorhandene Ausblühungen wieder auftreten. Wir empfehlen hierzu Vorversuche.

Durch Glanzgradunterschiede kann eine geringfügige Farbtonänderung gegenüber dem Untergrund auftreten. Gegebenenfalls Vorversuche durchführen.

\* Angegebene Trocknungszeiten gelten bei 20°C / 55% rel. Luftfeuchte und ausreichender Luftbewegung.

Folgende Bedingungen können die Trocknung verzögern:

- niedrige Temperaturen
- hohe Luftfeuchte
- übermäßige Schichtdicke
- fehlende Luftbewegung

### Stand 01/24

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • [www.jaegerlacke.de](http://www.jaegerlacke.de)

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.